



EMEINDEBUCH
DES KIRCHENKREISES
DINSLAKEN



⁴
Gemeindebuch
Des Kirchenkreises
Dinslaken

Herausgeber dieses Gemeindebuches
ist der Synodalvorstand
der Kreissynode Dinslaken

Erschienen im Jahre 1961

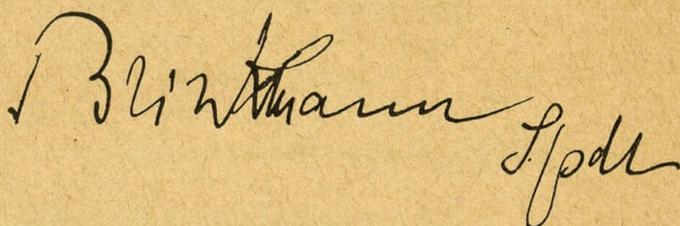
Inhaltsverzeichnis

Zum Geleit - Superintendent Brinkmann	7
Grußworte - Landrat Eske - Oberkreisdirektor Richter	8
Die Kreissynode und ihre Einrichtungen	9
Was wir über unsere Kirchenordnung wissen müssen	12
Was fängt die Kirche mit dem vielen Geld an?	15
Das Gebiet des Kirchenkreises Dinslaken	21
Von den Orgeln im Kirchenkreis Dinslaken	23
Evangelische Kirchengemeinde Dinslaken	29
Evangelische Kirchengemeinde Gahlen	42
Evangelische Kirchengemeinde Gartrop	46
Evangelische Kirchengemeinde Götterswickerhamm	48
Evangelische Kirchengemeinde Hiesfeld	58
Evangelische Kirchengemeinde Hünxe	64
Evangelische Kirchengemeinde Lohberg	70
Evangelische Kirchengemeinde Spellen	73
Evangelische Kirchengemeinde Walsum-Aldenrade	79
Evangelische Kirchengemeinde Wehofen	87
Geschäftsanzeigen	91
Nach Branchen geordnetes alphabetisches Anzeigenverzeichnis	118

Zum Geleit

Ich grüße mit diesem Gemeindebuch die Evangelischen Gemeinden und Gemeindeglieder unseres Kirchenkreises Dinslaken und danke allen denen sehr herzlich, die geholfen haben, dies Buch zustandezubringen. Das letzte Gemeindebuch erschien in der Epiphaniastzeit des Jahres 1951. Es zeigt den Engel mit einer Posaune auf dem Titelblatt. Der damalige Superintendent Kolkmann, dessen plötzlicher Heimgang uns sagte: „Auch mitten unter der Züchtigung hegt Gott Gedanken des Friedens“, sprach in seinem Grußwort von der Entstehung der Synode Dinslaken im Jahre 1926. Damals wurde die große Synode Duisburg, die von Angermund bis an die Lippe reichte, in die beiden Synoden Duisburg und Dinslaken geteilt. Diese Synode Duisburg, an die wir später drei Gemeinden abtraten, wurde in zwei Kirchenkreise aufgeteilt, während die gegenwärtige Synode Dinslaken, nachdem fünf Gemeinden zur Bildung des neuen Kirchenkreises Oberhausen von uns ausgeklammert wurden, sich ungefähr genau mit dem Umfang des Landkreises Dinslaken deckt. Trotz des starken Wachstums der Gemeinden stellt unser Kirchenkreis mit seinen zehn Gemeinden und rund 71 000 Gemeindegliedern für manchen vielleicht eine bescheidene Synode dar, verglichen mit den Großsynoden der Rheinischen Kirche. Ein um so beachtlicheres Alter hat manche unserer Gemeinden aufzuweisen, Gemeinden wie Dinslaken und Gartrop, Voerde und Spellen sind in dem Jahrhundert des 30jährigen Krieges entstanden, während die Gemeinden Gahlen und Götterswickerhamm, Hiesfeld und Hünxe ein noch höheres Alter aufweisen. Dem aufmerksamen Leser tut sich in diesem Gemeindebuch eine reiche Geschichte auf, von der diejenigen am ehesten einen inneren Nutzen haben, denen es feststeht, daß alles in der Kirche auf den Leben spendenden Gottesgeist ankommt, und die sich vom Wort Gottes her sagen lassen: „Dienet einander, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat“ (1. Petr. 4, 10), eine Mahnung, die jedem glaubenden, lebendigen Christen gilt. Für die alteingesessenen wie für die neuhinzugekommenen Gemeindeglieder lohnt es, sich Kunde zu verschaffen vom Kampf und von der Leidensbereitschaft der Väter für ihren Glauben in den vergangenen Jahrhunderten. Möchten sich viele durch diese Einführung in Geschichte und Leben unserer Gemeinden willig machen lassen zu einer regen Teilnahme am gemeindlichen Leben und nicht nur als Kirchensteuerzahler der Kirche angehören, sondern als wirkliche Glieder der Gemeinde, deren Zukunft gottlob nicht auf Menschen ruht, sondern einzig und allein auf der Treue dem Herrn Christus gegenüber.

Die besten Kirchengesetze und Lebensordnungen tun es nicht, wenn Gott nicht seinen Geist gibt und Wort und Wandel seiner Gemeinde mit Leben von oben erfüllt. Möchten wir dankbar dieses Gemeindebuch in die Hand nehmen als solche, die Jesum Christum als ihren Hirten wissen und kennen und seine Stimme hören in aller Wirrnis der Zeit.

A handwritten signature in black ink, reading 'K. Brinkmann' with a stylized flourish at the end that appears to be 'Spdl'.

K. Brinkmann, Superintendent

Den Buchtitel gestaltete Herr Bölder, Graphiker, Dinslaken, Voerder Str. 119

Die Gebietskarte zeichnete Hella Engels, Effen

Die treuhänderische Durchführung des Gesamtwerkes, einschließlich der Anzeigenwerbung, lag in Händen der „Lichtweg-Verlag und Verlanbuchhandlung GmbH.“ in Effen. Das Bildmaterial lieferten die Photographen Löhr, Leißner sowie die Gemeindearchive. Das Buch wurde gedruckt von der Großdruckerei Sam. Lucas GmbH. in Wuppertal-Elberfeld. Alle Rechte bei dem Herausgeber. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Das Buch wurde zusammengestellt von Pastor Wolfgang Petri, Voerde. Von ihm wurden auch alle Artikel geschrieben bis auf diejenigen, welche durch Namensunterschrift besonders gekennzeichnet sind.